

SAG Jugendtreffen in Luzern vom 25.5.2013

Am 25.5.2013 war es wieder einmal soweit: Eine bunte Truppe aus 25 Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen SAG Sektionen hat sich getroffen um gemeinsam **Luzern** zu erkunden.



Beobachten in der Sternwarte Hubelmatt

Als ersten Programmpunkt durften wir die zum Teil in Selbstbau erstellten Instrumente der **Sternwarte Hubelmatt** bewundern. Beat Müller von der AGL hat uns mit viel Engagement von der Geschichte der Sternwarte erzählt und uns geduldig all unsere Fragen beantwortet. Nur die Beobachtung der Sonne mit dem selbstgebautes Sonnenteleskop ist leider im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen.

Nach einer Stärkung im Restaurant des Verkehrshauses, genossen wir dort eine spannende Führung über die **Geschichte der Luft- und Raumfahrt der Schweiz**. Dabei haben wir natürlich über die Swissair und Claude Nicollier diskutiert. Es ging aber auch praktisch zu und her: Es wurden Taschen mit Flughafentechnik durchleuchtet und sogar einen Nachbau des Flugzeuges von Otto Lilienthal durften wir selbst ausprobieren.

Nach dem Erkunden des Verkehrshauses auf eigene Faust haben wir uns dann zu der Führung „Limit“ im **Planetarium des Verkehrshauses** wieder getroffen. Nach der offiziellen Show hatten wir das grosse Glück, dass uns Heiri Hefti einen **Blick hinter die Kulissen des Planetariums** gewährt hat. So haben wir virtuell den aktuellen Nachthimmel beobachtet, eine Reise zu Nordpol und Äquator gemacht, den Sternenhimmel über Namibia betrachtet, einen Meteorschauer und natürlich auch Sonnenfinsternisse bestaunt. Kurz: Wir haben dem Planetarium *alles* abverlangt (und natürlich hat es unseren Test mit Bravour bestanden!). Auch über die Bedienung und die Geschichte des Planetariums haben wir viel Spannendes erfahren. So waren wir zum Schluss der Führung nicht nur beeindruckt, sondern konnten auch verstehen, wieso sich das Planetarium zum Ende des Jahres von seinem Projektor trennt und einen Neuen installieren wird. Für dieses ehrgeizige Projekt wünschen wir Heiri Hefti und dem Planetariumsteam viel Energie. Wir freuen uns jedenfalls schon jetzt darauf auch das neue Herzstück des Planetariums zu besuchen!



Der Lilienthal Flieger wird getestet



Glückliche Gesichter vor dem Planetariumsprojektor

Ich danke der AGL, allen voran Heiri Hefti und Beat Müller für die tollen Hinweise zum Programm und natürlich für die engagierten Einführungen in Sternwarte und Planetarium.

Ich danke aber vor allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Treffens ganz herzlich. Es hat viel Spass gemacht! Wir sehen uns spätestens im Winter wieder zum nächsten unvergesslichen SAG-Ausflug.

Sicher bist du auch wieder dabei?

Informationen zum Wintertreffen findest du schon bald auf der SAG-Website www.sag-sas.ch.

Barbara Muntwyler